

G/H/R: Einsatz von Mittelalterliteratur im Deutschunterricht?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 21. Oktober 2018 02:08

Hallo liebe Mituser,

in den letzten Jahren erlebte der Kinder- und Jugendliteraturmarkt durchaus einen Boom in Bezug auf Werke, die im Mittelalter spielen oder mittelalterliche Motive aufgreifen. Ganz vorne dabei ist natürlich Hoppes "Iwein Löwenritter" (2008), aber auch die Reihe "Sagenhafte Abenteuer" (2009 ff.) von Neubauer und Boies "Der kleine Ritter Trenk" (2006) sind hier zu nennen. Laut Goller & Meisel (2012, 287 ff.) haben dennoch gerade angehende Grundschullehrer das Problem, Verknüpfungen zwischen der universitären Mediävistik und dem Deutschunterricht der Primarstufe herzustellen. Erschwerend kommt hinzu, dass das Mittelalter in den geltenden Curricula kaum noch auftaucht, was am ehesten noch Gymnasiallehrer, hingegen kaum Grund-, Haupt- und Realschullehrer dazu bewegt, mittelalterliche Literatur im Unterricht zu thematisieren. Daher würde mich eure Meinung zu dem Thema interessieren: Verdient Mittelalterliteratur im Deutschunterricht einen Platz oder gibt es literarische Bereiche, die vom Interesse der Schüler und den curricularen Anforderungen her eine höhere Relevanz besitzen?

Mit freundlichen Grüßen